

PRESSEMELDUNG

24. JANUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS KIRCHHEIM: VANDALISMUS IM MARSTALLGARTEN

Schloss Kirchheim

Vandalismus am Schloss – Täter ermittelt

Im Oktober 2023 wurden 14 Fensterscheiben am Schloss Kirchheim eingeworfen. Dies sorgte für viel Unverständnis und Kopfschütteln bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg und beim Team des Seminars für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte. Nun gibt es einen Fahndungserfolg der Polizei zu vermelden. Die Täter konnten ermittelt werden. Sie erwartet nun ein Verfahren auf Schadensersatz.

STRAFANZEIGE GESTELLT

Bei den Tätern handelt es sich um zwei Kirchheimer Jugendliche. Diese hatten sich in der Nacht auf den Tag der Deutschen Einheit unerlaubt im Marstallgarten aufgehalten und 14 Fensterscheiben mit Kastanien eingeworfen. Nun wurde Strafanzeige gegen sie gestellt. Sie erwartet ein Verfahren auf Schadensersatz. „Das Schloss ist ein historisches Wahrzeichen und trägt zu Kirchheims Identität bei. Vandalismus beschädigt nicht nur das Gebäude, sondern beeinträchtigt uns als Gesellschaft“, äußert sich die Geschäftsführerin der Staatlichen Schlösser und Gärten, Patricia Alberth. Auch die Direktorin des Seminars für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte zeigt sich erleichtert über die gute Nachricht. „Ich bin froh, dass die Täter ermittelt werden konnten“, erläutert Ute Recknagel-Saller.

Die genaue Höhe des Schadens steht noch nicht fest. Die Schäden wurden von Fachfirmen behoben, es sind aber noch nicht alle Rechnungen eingegangen. Sobald diese vorliegen, wird der Schaden bei den Tätern eingefordert werden.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten knapp 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01-38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

24. JANUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS KIRCHHEIM: VANDALISMUS IM MARSTALLGARTEN

VANDALISMUS IM MARSTALL IST DAUERPROBLEM

Die mutwilligen Zerstörungen waren nicht der erste Vorfall in letzter Zeit. Im Januar 2023 wurde eine alte Holztür zu den Kasematten eingetreten. Im letzten Sommer wurde das Tor auf die Bastion von Unbekannten überstiegen, die dort von den Studierenden angelegte Lehrbeete und eine Wetterstation zerstört. Im Herbst wurden historische Steinplatten die Mauer hinuntergeworfen. Mehrere abgestellte Fahrräder wurden ebenfalls beschädigt. Vorletzte Woche überstiegen zwei junge Erwachsene nachts das Tor auf die Bastion. Auf dem Rückweg blieb die Frau beim Herunterspringen der Mauer mit dem Ring am Finger am Tor hängen und riss sich dabei den Daumen ab. Der Ausflug endete für sie im Krankenhaus.

BELOHNUNG FÜR MUTIGE PASSANTIN

„Vandalismus treten wir entschieden entgegen. Wir sind froh, dass die Täter ermittelt werden konnten und werden Regress stellen. Es kann nicht sein, dass der Steuerzahler für Schäden aus mutwilliger Zerstörung aufkommt“, so Alberth. Die Staatlichen Schlösser und Gärten hatten für Hinweise, die zur Ergreifung der Täter führen, eine Belohnung in Höhe von 1.000 Euro ausgesetzt. Eine Passantin hatte die Täter im Oktober beobachtet und wiedererkannt. Sie gab der Polizei die entscheidenden Hinweise, die schließlich zur Ermittlung der Täter führten. „Wir danken der Frau für ihre Courage, ihre Beobachtung der Polizei zu melden“, sagt Alberth.

Schloss Kirchheim zählt zu den 63 von den Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg betreuten Monumenten des Landes. Die ehemalige Landesfestung und der einstige Witwensitz der Herzoginnen von Württemberg ist ein beliebtes Ausflugsziel in der Stadt an der Teck und beherbergt heute neben einem Museum das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte.

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten knapp 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01-38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

24. JANUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS KIRCHHEIM: VANDALISMUS IM MARSTALLGARTEN

SERVICE UND INFORMATION

ÖFFNUNGSZEITEN

1. Mai bis 1. November

Mi und Sa 14.00 – 17.00 Uhr

So und Feiertag 13.30 – 17.30 Uhr

FÜHRUNGEN

Klassische Schlossführung

Während der Öffnungszeiten stündlich

PREIS (inkl. Führung)

Erwachsene 4,00 €

Ermäßigte 2,00 €

Familien 10,00 €

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Über die Info / Kasse von Kloster und Schloss Bebenhausen

+49(0)70 71.60 28 02

info@schloss-kirchheim.de

www.schloss-kirchheim.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten knapp 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01-38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).